



GEMEINDEZEITUNG

DEZEMBER 2025

„Weihnachten ist
ein Stück Heimat,
das man im
Herzen trägt!“



INHALT

■ ■ ■	AKTUELLES	4
■ ■ ■	UMWELT	8
■ ■ ■	HISTORISCHES	10
■ ■ ■	ZAHLEN - DATEN - FAKTEN	11
■ ■ ■	BILDUNG	14
■ ■ ■	GESUNDE GEMEINDE	21
■ ■ ■	AUS DEN VEREINEN	22
■ ■ ■	INSERATE	30
■ ■ ■	TERMINE & VERANSTALTUNGEN	32

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Munderfing, Dorfplatz 1,
5222 Munderfing

Redaktion: Gemeinde Munderfing, Dorfplatz 1, 5222 Munderfing,
E-Mail: gemeinde@munderfing.ooe.gv.at,
Web: www.munderfing.at, Tel.: 07744 / 62 55

Fotos: Gemeinde Munderfing oder Adobe Stock Fotos;
Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Haider Manuel e.U., Niederndorf 15
4274 Schönau im Mühlkreis



202425050

**PRINTED IN
AUSTRIA**



gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei Haider Manuel e.U., UW 1157



Liebe Munderfingerinnen, liebe Munderfinger!

Das Jahr 2025 war ein Jahr der besonderen Gedenktage – für unser Land ebenso wie für unsere Gemeinde. Drei bedeutende Jubiläen haben uns heuer innehalten lassen: 80 Jahre seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs, 70 Jahre Staatsvertrag und 30 Jahre EU-Mitgliedschaft Österreichs. Diese historischen Meilensteine erinnern uns daran, wie wertvoll Frieden, Freiheit und ein geeintes Europa sind. Gerade in Zeiten, in denen diese Werte nicht mehr selbstverständlich erscheinen, wird deutlich, wie wichtig der gesellschaftliche Zusammenhalt ist – und dieser beginnt bei uns, in den Gemeinden.

Auch in Mundering durften wir ein besonderes Jubiläum feiern: Vor 50 Jahren wurde unsere Mittelschule eröffnet. Dieses halbe Jahrhundert Bildungsgeschichte war Anlass für eine schöne Feier in der Schule – ein Moment des Rückblicks, aber auch des Aufbruchs. Denn mit dem Spatenstich am 1. Juli haben wir ein zukunftsweisendes Projekt gestartet: den Neubau der Volksschule und die umfassende Generalsanierung der Mittelschule. Nach über sechs Jahren intensiver Planung entsteht hier ein modernes Schulzentrum, das unseren Kindern und Jugendlichen beste Lernbedingungen bieten wird – ein Meilenstein für unsere Bildungslandschaft.

Doch 2025 war nicht nur ein Jahr des Erinnerns, sondern auch des Gestaltens. Mit dem Schulbauprojekt wurde eines der größten Vorhaben unserer Gemeinde in Angriff genommen. Gleichzeitig haben neue Initiativen das Leben in Mundering bereichert: Das „Sommer(Genuss)Platzerl“ am Dorfplatz hat mit kulinarischen Köstlichkeiten, Musik und geselligem Beisammensein für viele schöne Sommerabende gesorgt. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen wird das Sommer(Genuss)Platzerl auch 2026 wieder stattfinden – worauf ich mich schon jetzt freue!

Ein weiteres schönes Beispiel für gelebte Solidarität ist der neu gegründete Verein Zeitbank. Beim monatlichen „Z'sammsitzn“ entstehen neue Kontakte, Freundschaften wachsen, und Hilfe wird dort geleistet, wo sie gebraucht wird – ganz ohne finanzielle Hürden. In einer Zeit, in der viele Menschen Unsicherheit verspüren, ist diese Form des Miteinanders besonders wertvoll.

Auch wirtschaftlich gab es erfreuliche Entwicklungen: Die Situation rund um unseren Leitbetrieb KTM konnte in gewissem Maße stabilisiert werden. Damit bleibt das Unternehmen ein wichtiger Motor für Beschäftigung und wirtschaftliche Stärke in unserer Region.

Ein veranstaltungsreicher Sommer mit vielen Festen, Begegnungen und Momenten des Miteinanders liegt hinter uns. Ich danke allen Organisatorinnen und Organisatoren, sowie den vielen helfenden Händen, die solche Ereignisse erst möglich machen. Sie alle tragen dazu bei, dass Mundering eine lebenswerte, lebendige und solidarische Gemeinde bleibt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen guten Ausklang des Jahres!



Bürgermeister Martin Voggenberger



WINTERDIENST

Bei andauernden Schneefällen sind die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Munderfing teilweise rund um die Uhr im Einsatz. Die Bauhofmitarbeiter sind sehr bemüht, die Straßen entsprechend dem Prioritätenplan rechtzeitig zu räumen. Wir ersuchen um Verständnis, dass auf Grund des langen Straßennetzes nicht überall gleichzeitig eine Schneeräumung möglich ist.

Auf einige Punkte möchten wir hinweisen:

- Das Ablagern von Schnee von den Grundstücken auf der Straße ist nicht erlaubt!
- Ein großes Problem für die Schneeräumung sind auf öffentlichen Straßen abgestellte Autos. Um eine möglichst reibungslose Schneeräumung gewährleisten zu können, bitten wir alle Munderfingerinnen und Munderfinger, ihre Fahrzeuge nicht auf den öffentlichen Straßen abzustellen, damit wir mit unseren Räumfahrzeugen durchfahren können!
- Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften müssen dafür sorgen, dass Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen ab-

geschränkt oder geeignet gekennzeichnet werden.

- Wird eine Schneeräumung durch die Gemeinde auf Privatstraßen durchgeführt, entsteht dadurch keinerlei Anspruch auf eine dauerhafte Räumung.



Foto: Fotolia.com

ALTE LINDE BEI DER SCHULE

Leider musste Mitte November die alte Linde bei der Mittelschule gefällt werden.

Der Zustand des Baumes hat sich seit dem Frühling drastisch verschlechtert. Zwei unabhängige von der Gemeinde beauftragte Gutachten von Baumexperten haben dem Baum leider ein schlechtes Zeugnis ausgestellt. Um die Verkehrssicherheit – besonders direkt neben der Schule – zu gewährleisten, wurde der Baum gefällt.

Es ist geplant, die Kreuzung in diesem Bereich im Zuge des Schulbaus neu und sicherer zu gestalten.



ISG WOHNUNGEN VERFÜGBAR

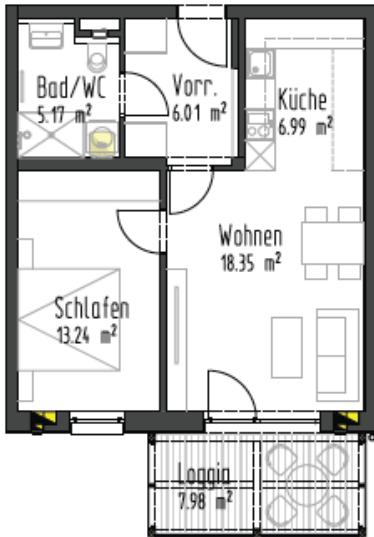
In der Schwemmbachstraße entstehen aktuell moderne Wohnanlagen –
Zwei-Zimmer-Wohnungen sind noch verfügbar!

Interesse? Sichern Sie sich jetzt ein neues
Zuhause!

Für weitere Informationen und die Anmeldung
wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Munderfing unter 07744 6255 oder gemeinde@munderfing.ooe.gv.at

Anmeldeschluss: 28. Februar 2026

Voraussichtliche Fertigstellung: Frühjahr 2027



	MONATLICHE KOSTEN			EINMALIG
	Miete inkl. USt.	Betriebs- und Heizkosten	Gesamt inkl. USt. ca.	
Top Nr. 2, 3, 7, 8, 12, 13	451,- €	206,- €	657,- €	2.523,- €

SCHULBAUPROJEKT

Die Arbeiten für den Neubau liegen gut im Zeitplan. Die Bau- und Zimmermeisterarbeiten sind so weit fortgeschritten, dass am 16. Dezember die Dachgleiche gefeiert werden konnte.



ÖGUT UMWELTPREIS 2025

Die Gemeinde Munderfing wurde für das Projekt „Zukunftsprofil Munderfing – Agenda.Zukunft für eine lebenswerte Gemeinde“ für den ÖGUT Umweltpreis 2025 in der Kategorie „Nachhaltige Kommune“ nominiert!



Foto: Katharina Schiffel für ÖGUT

Zum 38. Mal würdigt die ÖGUT mit dem Umweltpreis Menschen und Organisationen, die mit Mut und Kreativität eine klimaneutrale, gerechte und zukunftsähnliche Gesellschaft gestalten. Ob durch bahnbrechende Projekte, transformative Ideen oder langfristiges Engagement – die Preisträger:innen zeigen, wie Nachhaltigkeit und Wirtschaft erfolgreich Hand in Hand gehen. Insgesamt gab es 252 Einreichungen in 8 Kategorien. Munderfing war in der Kategorie „Nachhaltige Kommune“ gemeinsam mit der Stadt Lienz und der Stadtgemeinde Ried nominiert!

20 JAHRE KLIMABÜNDNISGEMEINDE

Die Gemeinde Munderfing wurde beim Klimabündnis Jahrestreffen in Grieskirchen für 20 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Unter dem Titel „Kurs auf Zukunftslust – Mit aktiver Klimavorsorge Gesundheit und Lebensqualität sichern“ zeigt das Klimabündnis, wie Klimaschutz und Klimaanpassung auf unsere Gesundheit wirken und Zuversicht für die Zukunft geben können.

Über 300 Gemeinden, knapp 950 Betriebe und über 300 Bildungseinrichtungen aus ganz Oberösterreich sind bereits Teil des Klimabündnis-Netzwerks, das sich für den Klimaschutz und einen nachhaltigen Lebensstil engagiert.

Enge Verbindung von Klimaschutz und Gesundheit

Unter dem Motto „Mit aktiver Klimavorsorge Gesundheit und Lebensqualität sichern“ rückte das diesjährige Klimabündnistreffen die enge Verbindung von Klimaschutz und Gesundheit in den Mittelpunkt. Gemeinsam mit Expert:innen, Vertreter:innen aus Gemeinden, Betrieben und Bildungseinrichtungen wurde aufgezeigt, wie Klimaschutz und Klimaanpassung auf unsere Gesundheit wirken und Zuversicht für die Zukunft geben kön-

nen. Das Treffen lud zum Austausch ein, inspirierte durch Erfolgsgeschichten aus den Klimabündnisgemeinden, -bildungseinrichtungen und -betrieben, wissenschaftliche Impulse und gemeinsames Nachdenken über eine lebenswerte Zukunft.

Klimalandesrat Stefan Kaineder überreichte mit Klimabündnis Geschäftsführer Norbert Rainer und Katharina Seebacher vom Klimabündnis-Vorstand feierlich die Urkunde an die Gemeinde Munderfing.



BÜRGERSERVICE KURZ & BÜNDIG

Gelbe Säcke 2026 – Ausgabe im Gemeindeamt

Die Verteilung der Gelben Säcke für das Jahr 2026 ist gestartet !

Bürger:innen können ihre Jahresmenge an Gelben Säcken im Gemeindeamt abholen. Pro Haushalt werden 1 Rolle mit 13 Säcken bzw. 2 Rollen mit je 6 Säcken ausgegeben.

Wichtig: Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt zusätzlichen Bedarf haben, erhalten Sie ganzjährig Nachschub im Gemeindeamt (solange der Vorrat reicht) und in jedem Altstoffsammelzentrum (ASZ) im Bezirk Braunau.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe bei der richtigen Sammlung von Verpackungen!



BESAMUNGS- FÖRDERUNG

Die Gemeinde gewährt pro belegfähigem Zuchttier in der Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 3,50 EUR pro Tier/Jahr. Als Nachweis für die belegfähigen Tiere/Betrieb hat jeder Tierbesitzer die vorgeschriebene und von der AMA kontrollierte Tierliste am Gemeindeamt (Dezember) vorzuweisen und einen Antrag auszufüllen. Nähere Infos am Gemeindeamt unter Tel. 07744 6255.

Mülltonnen Umstellung

Wenn Sie den Entleerungsrhythmus der Restmülltonne ändern wollen, bitte bis spätestens 29.12.2025 am Gemeindeamt unter 07744 6255-11 (Fr. Pollach) melden!

Um die reibungslose Entleerung der Restmülltonne zu gewährleisten, bitten wir die farbigen Aufkleber auf der Mülltonne regelmäßig zu kontrollieren. Wird ein neuer Aufkleber benötigt, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.

Entleerungsintervall:

Blauer Aufkleber	2-wöchig
Weißer Aufkleber	4-wöchig
Gelber Aufkleber	6-wöchig
Violetter Aufkleber	8-wöchig

CHRISTBAUM-SPENDE

Die Gemeinde bedankt sich für die diesjährige Christbaumspende für den Dorfplatz bei Herma Padinger, Valentinhalt.



VERPFLICHTENDE KASTRATION VON KATZEN

Die Kastration von Katzen mit regelmäßigm Freigang ist in Österreich gesetzlich vorgeschrieben.

Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Zuchtkatzen, die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sind und die Zucht bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat gemeldet ist.

Empfohlen wird jedoch, alle Katzen mit einem Mikrochip zu kennzeichnen und in der Heimtierdatenbank registrieren zu lassen. Sollte eine gekennzeichnete und registrierte Katze entlaufen oder verletzt werden, kann sie so jederzeit rasch ihrer Halterin/ ihrem Halter zugeordnet und zurückgeführt werden.

Diese Regelung dient nicht nur der Eindämmung unkontrollierter Vermehrung, sondern ist auch ein aktiver Beitrag zum Tierschutz. Durch die Kastration

wird das Risiko von Verletzungen oder Krankheiten deutlich reduziert. Außerdem trägt sie zu einem ruhigeren Sozialverhalten bei und verlängert die Lebenserwartung der Tiere.

Die Kastration von Katzen ist übrigens für die Tierärzte eine Routineoperation, die häufig durchgeführt wird.



Foto: Fotolia.com

ENERGIESPAREN IM HAUSHALT – BERATUNG UND GERÄTETAUSCH

Der Klima- und Energiefonds fördert Beratungen zum Energiesparen direkt im Haushalt sowie den Austausch alter bzw. energieintensiver Elektrogeräte.

Damit werden armutsbetroffene und einkommensschwache Haushalte bei der Reduktion des Energieverbrauchs und somit bei der langfristigen Senkung der Ausgaben für Energie unterstützt.

Anmeldung zur Erstberatung:

- per Mail an energiesparen@caritas-ooe.at oder
- telefonisch 0676/87768047

Im Anschluss an die (telefonische) Erstberatung erfolgt ein Vororttermin.

Zur Anmeldung per Mail für den Vororttermin bitte folgende Unterlagen mitsenden (jeweils für alle im Haushalt lebenden Personen):

- Ausweiskopie
- Angaben zum Antragsteller:in (Vor- und Nachname und Geburtsdatum)

- Aktueller Meldezettel
- Aktueller Einkommensnachweis
- Nachweis GIS Befreiung oder Heizkostenzuschuss oder Sozialhilfe/Ausgleichszulage oder Wohnbeihilfe

Im Zuge des Vororttermins können bis zu 2 alte ineffiziente Haushaltsgeräte KOSTENFREI gegen energiesparende Neugeräte getauscht werden.

Diese Aktion gilt nur für sogenannte Weißware (Kühl- Gefriergeräte, E-Herd, Geschirrspüler, Waschmaschine). Einreichfrist: 28.02.2026

Weiterführende Informationen finden Sie unter:
<https://www.klimafonds.gv.at> > Förderungen > Privatpersonen

FÖRDERUNG „KESSELTausch 2026“

Jetzt klimafreundlich heizen & sparen! Seit November 2025 gibt es die neue Bundesförderung „Kesseltausch 2026“.

Privatpersonen erhalten max. 30 % Zuschuss beim Austausch fossiler Heizungen (Öl, Gas, Kohle, Elektrospeicheröfen) gegen klimafreundliche Alternativen.

Gefördert werden:

- Anschluss an klimafreundliche oder hocheffiziente Nah-/Fernwärme (bis 6.500 €)
- Wärmepumpen (bis 7.500 €)
- Holzzentralheizungen – Hackgut, Stückholz oder Pellets (bis 8.500 €)

Bonus:

- 2.500 € für thermische Solaranlage
- 5.000 € für Tiefenbohrung

Registrierung: seit November 2025 – solange Budgetmittel verfügbar sind, spätestens bis 31. Dezember 2026.

Wichtig: Förderfähig sind nur Leistungen ab 3. Oktober 2025.

Alle Infos & Online-Registrierung:

www.sanierungsoffensive.gv.at

EIN BIENENJAHR IM WINTER

Während die Natur in den Winterschlaf fällt, beginnt für den Imker eine stille, aber wichtige Phase.

Die Bienen haben sich in ihrer Behausung zu einer Wintertraube zusammengeschlossen und wärmen sich gegenseitig. Für den Imker bedeutet das: beobachten, kontrollieren – aber nicht stören.

Im November und Dezember steht vor allem die Kontrolle der Fluglöcher an. Sind sie frei von Schnee und Laub, können die Bienen bei mildem Wetter kurz ausfliegen. Gleichzeitig achtet der Imker auf Anzeichen von Mäusebefall oder Feuchtigkeit im Bienenstock. Ein trockener, gut belüfteter Standort ist entscheidend für das Überleben des Volkes.

Ein zentraler Punkt der Winterarbeit ist die Varroa-behandlung. Diese Milbe schwächt die Bienen und muss mit zugelassenen Mitteln bekämpft werden – meist im Dezember, wenn keine Brut vorhanden ist. So wird das Volk für den Frühling gestärkt.

Auch die Werkstatt ruft: Rähmchen werden repariert, neue Beuten vorbereitet und das Material für die kommende Saison geordnet. Der Imker nutzt die ruhige Zeit, um sich fortzubilden, Fachliteratur

zu lesen oder sich mit anderen Imkern auszutauschen.

Im Winter steigt auch der Absatz von Honig. Honig gilt als gesund, wohltuend und vielseitig einsetzbar, gerade wenn es draußen kalt und dunkel ist. Honig wird traditionell als Hausmittel gegen Husten und Halsschmerzen verwendet. Honig ist eine beliebte Zutat für Weihnachtsgebäck, Desserts und herzhafte Gerichte und ein beliebtes Mitbringsel in der Adventszeit.

So zeigt sich: Auch wenn die Bienen ruhen, bleibt der Imker aktiv. Mit viel Umsicht und Liebe zum Detail, damit es im Frühjahr wieder ein gesundes Summen in unseren Gärten gibt.



HISTORISCHES

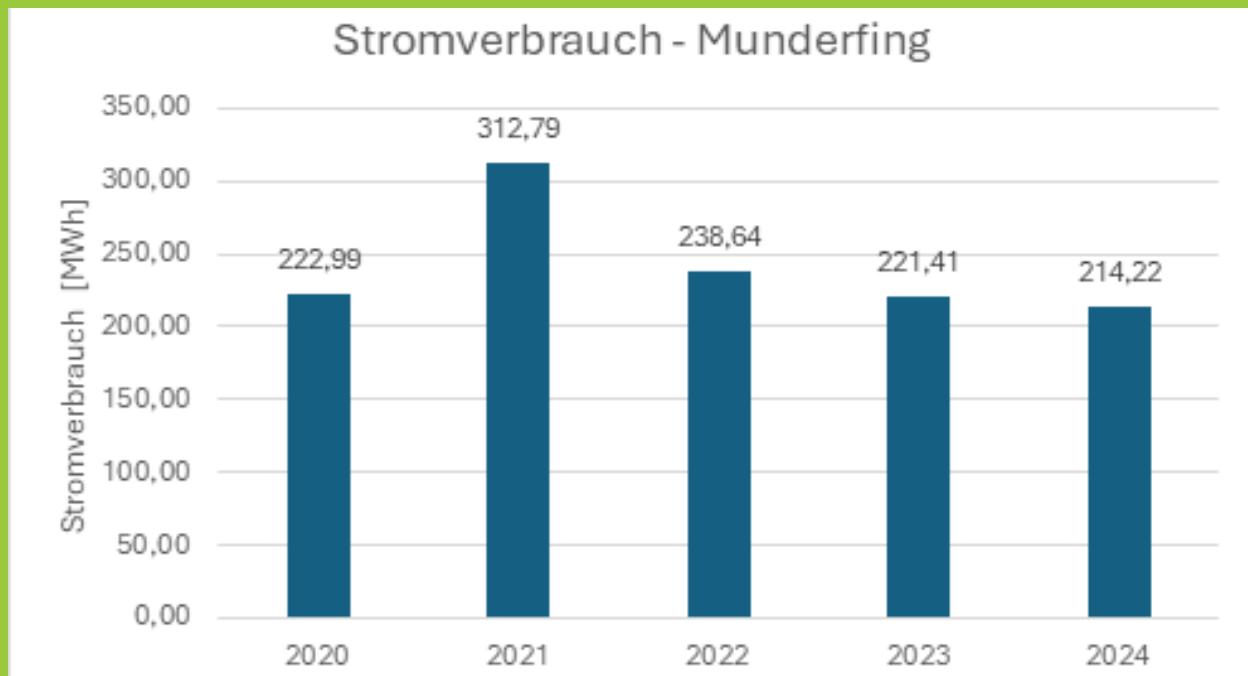
(EIN)BLICK IN VERGANGENE ZEITEN

Das Nikolausfest hat in Munderfing bereits eine lange Tradition. Ein paar Erinnerungen an die Feier aus dem Jahr 2006 bieten diese Bilder aus dem Archiv der Gemeinde.

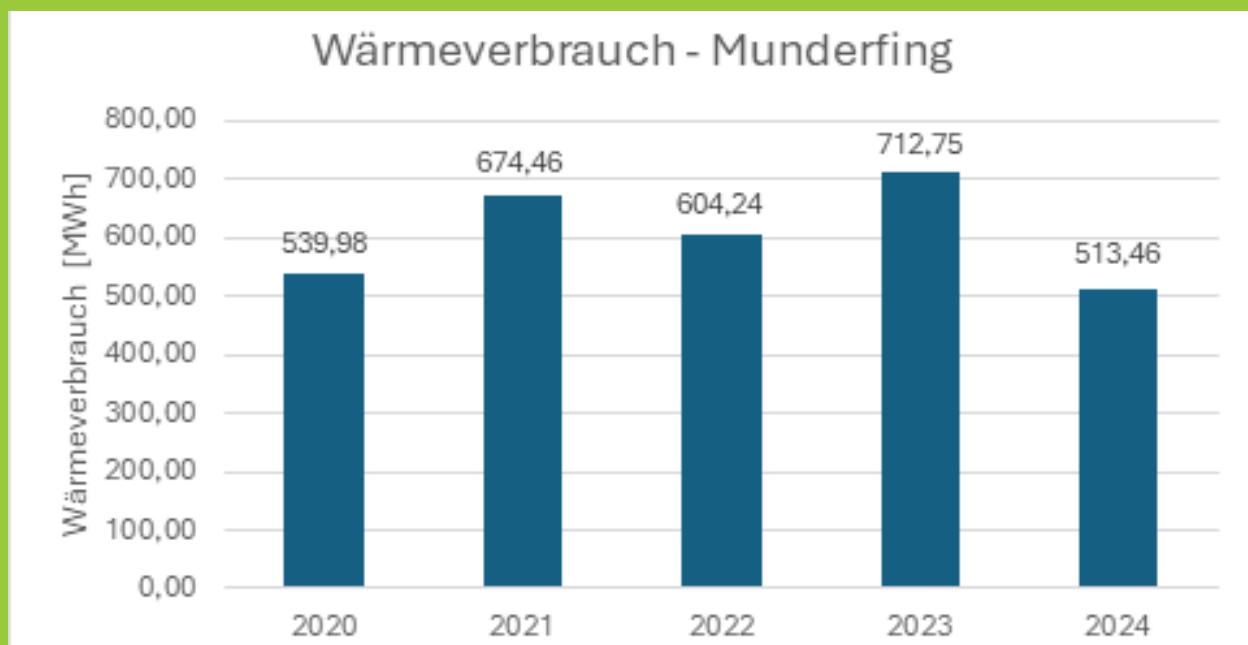


ENERGIEBERICHT DER GEMEINDE

In den öffentlichen Gebäuden der Gemeinde Munderfing lag der Stromverbrauch im Jahr 2020 bei rd. 223 MWh. Nach Corona stieg der Verbrauch im Jahr 2021 auf rd. 313 MWh und sank über die vergangenen Jahre bis ins Jahr 2024 auf einen Wert von rd. 214 MWh.



In der Gemeinde Munderfing lag der Wärmeverbrauch in den kommunalen Einrichtungen und der dazugehörigen Infrastruktur im Jahr 2020 bei rd. 540 MWh. Der Wert unterlag über die Jahre diversen Schwankungen und erreichte im Jahr den niedrigsten Wert von rd. 513 MWh.



ZUKUNFTSPROFIL MUNDERFING 2.0: LEITBILD 2025-2035

Wie bereits in den letzten Ausgaben der Gemeindezeitung berichtet, wurde das Zukunftsprofil aus dem Jahr 2015 überarbeitet und in einem umfassenden Beteiligungsprozess weiterentwickelt. Das neue „Zukunftsprofil 2.0“ ist das Ergebnis eines intensiven Agenda-2030-Prozesses.

Die Themenschwerpunkte des Zukunftsprofils 2.0

Das neue Leitbild umfasst alle wesentlichen Bereiche des sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Lebens in Munderfing. Die Themenbereiche wurden zu folgenden Gruppen zusammengefasst:

- o Bildung und Kultur (*siehe Gemeindezeitung April*)
- o Energie, Ökologie und Klimaschutz (*siehe Gemeindezeitung Juni*)

- o Raumordnung und Bodenschutz (*siehe Gemeindezeitung Oktober*)
- o Verkehr und Mobilität
- o (Land-) Wirtschaft und Infrastruktur
- o Soziales, Gesundheit und Integration
- o Freizeit und Sport
- o Bürgerbeteiligung

In den nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung wird jeweils ein neues Schwerpunktthema genauer vorgestellt.

BLICK IN DIE ZUKUNFT

In der aktuellen Ausgabe wird der vierte Themenbereich „Verkehr und Mobilität“ genauer vorgestellt.

4. THEMENBEREICH:

„VERKEHR UND MOBILITÄT“



VISIONEN UND LEITSÄTZE ZUM THEMA:

Wir wollen uns intensiv der Förderung der aktiven Mobilität (zu Fuß gehen & Rad fahren) widmen.

Das erreichen wir durch...

- Ausbau der sicheren Infrastruktur für Fußgänger:innen & Radfahrer:innen – z.B. mehr Fuß- und Radwege, Lückenschlüsse, Verbesserung der Überführungen, überdachte Radständer
- Bewusstseinsbildung zu den Themen Rad- und Fußmobilität

Mit der Mattigtalbahn sind wir gut an den öffentlichen Verkehr (ÖV) angeschlossen. Um die Verkehrsbelastung weiter zu reduzieren, setzen wir uns für die kontinuierliche Verbesserung und den Ausbau des gesamten ÖVs und adäquater Infrastruktur (Haltestellen) ein.

Das erreichen wir durch...

- Einsetzen für attraktive Fahrzeiten, Erhöhung des Takts und gute Abstimmung zwischen den verschiedenen öffentlichen Verkehrsmitteln
- Einsetzen für die Reaktivierung der ÖBB-Haltestelle Achenlohe
- Bewusstseinsbildung für ÖV (Aktionen setzen, Bewerben, Klimaticket mit Zonenerweiterung, etc.)
- Attraktivierung der Haltestellen (Über-

dachung, Beleuchtung, ...)

Wir unterstützen kooperative Mobilitätsmodelle und bedarfsoorientierte Systeme um die Mobilität unserer mobilitätseingeschränkten Personen und Pendler:innen sicherzustellen

Das erreichen wir durch...

- Umsetzung eines bedarfsoorientierten Mikro-ÖV-Systems (Shuttle-Service für Alltagswege)
- Unterstützung und Information über kooperative Mobilitätsmodelle

Wir forcieren die Verkehrssicherheit in Abstimmung mit den Anrainern und reduzieren die Lärmbelastung.

Das erreichen wir durch...

- Geschwindigkeitsbegrenzung in Wohngebieten & Siedlungen soweit sinnvoll
- Durchzugsverkehr in Wohngebieten und Siedlungen verringern
- Bewusstseinsbildung zum Autofasten

Wir haben ein großes Netz an öffentlichen landwirtschaftlichen Wegen, wo wir uns für die Erhaltung und Attraktivierung einsetzen.

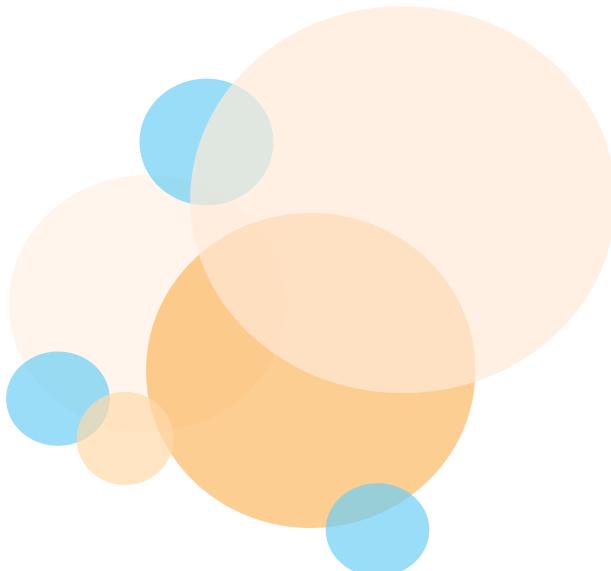
Das erreichen wir durch...

- Aufrechterhaltung und Instandhaltung der bestehenden Wege

Wir bekennen uns zum Individualverkehr und den daraus resultierenden Anforderungen, soweit es dem Wohle der Bevölkerung dient.

Das vollständige Leitbild finden Sie auf der Gemeindewebsite unter:

Home > Kundenservice > Wahlen und Bürgerbeteiligung > Zukunftsprofil Munderfing



INNOVATION FÜR INNOVATIVE GEMEINDE

Im kommenden Jahr wird in der Gemeinde Munderfing das Glasfasernetz auf eine neue Ebene gehoben. Ein offenes Glasfasernetz für alle – mehr Transparenz, mehr Vorteile.

Mit einem offenen Glasfasernetz schaffen wir eine digitale Infrastruktur, die allen zugänglich ist und echte Wahlfreiheit bietet. Munderfing wird eine Gemeinde, in der im Glasfasernetz dasselbe Prinzip wie im Mobilfunk gilt: Mehrere Anbieter können ihre Dienste über ein und dasselbe Netz anbieten - transparent, fair und ohne versteckte Einschränkungen. So entsteht eine digitale Zukunft, die für wirklich alle erreichbar ist. Haushalte und Unter-

nehmen müssen somit nicht an einen einzigen Betreiber gebunden sein, sondern können den Anbieter wählen, der am besten zu ihren Anforderungen passt – sei es hinsichtlich Preis, Geschwindigkeit oder Servicequalität.

Anfang nächsten Jahres werden dann genauere Details zur Umsetzung bekannt gegeben.

Wer sind wir: Die fluctus GmbH ist ein junges, innovatives Munderfinger Unternehmen, welches mit ihrem Team eine neue Technologie für den Glasfaserbetrieb realisiert hat. Ziel unseres Systems ist der Zugang zu einem offenen Netz für alle Breitbandteilnehmer:innen.



PFARRCARITAS KINDERGARTEN VORANMELDUNG 2026/2027

Alle Kinder, die Ihren Hauptwohnsitz in Munderfing haben und bis Dezember 2026 drei Jahre alt werden, erhalten die Einladung zur Vormerkung per Post. Sollte Ihr Kind erst später drei Jahre alt werden und Sie möchten Ihr Kind trotzdem vormerken lassen, dann füllen Sie bitte das Voranmeldeformular aus und geben es bis spätestens Freitag, 30.01.2026 im Kindergarten ab oder schicken es per E-Mail an info@kiga-munderfing.at.

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie per E-Mail einen

Anmelde-link, über den Sie die Anmeldedaten Ihres Kindes eingeben können. Anschließend findet ein Anmeldegespräch statt. Erst danach erfolgt die Vergabe der Kindergartenplätze durch den Rechtsträger sowie weitere Informationen.

Bitte beachten Sie, dass die Eingewöhnung im September passiert und ein späterer Einstieg der Kinder nur in Ausnahmefällen möglich ist.



Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: www.kiga-munderfing.at



Pfarrcaritas Kindergarten Munderfing
5222 Munderfing 58
info@kiga-munderfing.at
www.kiga-munderfing.at

VORANMELDUNG FÜR 2026/2027

Zukünftiges Kindergartenkind

Vorname des Kindes: _____ Nachname: _____
Geschlecht: männlich weiblich
Geburtsdatum: _____. _____. _____ SVNR _____
Hauptwohnsitz :Straße, Hausnr.: _____
PLZ, Ort: _____

Vorgemerkt durch:

Mutter Vater Sonstige Person: _____
Vorname: _____ Nachname: _____
Adresse: _____
E-Mail-Adresse: _____
Telefon privat: _____
Erreichbar während der Betreuungszeit (Telnr.): _____

Zutreffendes bitte ankreuzen:

	Mutter	Vater
Berufstätig (Angabe der Wochenstunden)	<input type="radio"/> _____ Std.	<input type="radio"/> _____ Std.
In Ausbildung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Karenz	<input type="radio"/> bis _____	<input type="radio"/>
Arbeitssuchend	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Alleinerziehend	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Vorläufige Betreuungstage (Mind. 3 Tage sind für den Besuch des Kindergartens notwendig.)

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag

Mittagskind Ja Nein
Nachmittagsbetreuung ab 13 Uhr Ja Nein
Buskind Ja Nein
Integrationskind Ja Nein

(entwicklungsdiagnostischer Befund vorhanden oder aktuell in Abklärung)

Interesse an der Waldkindergruppe: Ja Nein

Geplanter Kindergartenbeginn: _____

Wünsche der Eltern (z.B. Gruppenwunsch): _____

Datum:

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Diesen Zettel bis **spätestens Freitag, 30.01.2026** in den Briefkasten Munderfing 58 werfen
oder per E-Mail an info@kiga-munderfing.at senden!

Von und miteinander lernen...

Wie Integration in unserem Kindergarten stattfindet. In unserem Bild vom Kind, das Teil unserer Konzeption ist, heißt es:

„Jedes Kind ist eine eigenständige Persönlichkeit und möchte in seiner Einzigartigkeit gesehen und respektiert werden.“

Es möchte mit seinen Bedürfnissen und Ideen wahrgenommen werden.

Es möchte selbständig sein und sich frei entscheiden, mitgestalten und selbstbestimmt handeln.“

Doch wie funktioniert das im Alltag bei insgesamt über 100 Kindern?

Wie bereits in unserem Bild vom Kind ersichtlich wird, ist jedes Kind ein Individuum und somit verschieden. Das bedeutet, dass das pädagogische Team sich jedes Jahr wieder neu auf die Kinder und die Gruppenzusammensetzung einstellen muss. Ein paar Kinder kommen in die Schule, neue Kinder kommen in die Gruppe hinzu, es werden neue Freundschaften gebildet etc.

Im Alltag merkt das Team meist schnell, welche Kinder etwas mehr Unterstützung benötigen, als andere. Nach einer intensiven Beobachtung und einem Gespräch mit den Eltern kann es sein, dass ein Kind mehr Förderung und Betreuung benötigt,

als der Kindergarten z.B. in einer Regelgruppe mit 22 Kindern und zwei Betreuungspersonen geben kann.

Deshalb bieten Integrationsgruppen mit weniger Kinder und zusätzlichem Betreuungspersonal eine bessere Voraussetzung für Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Diese Kinder benötigen mehr Unterstützung und Begleitung.

Bereits beim Ankommen in den Kindergarten werden die Kinder in ihrer aktuellen Tagesverfassung abgeholt. Haben sie schlecht geschlafen, oder hatten sie schon einen Streit zu Hause, all das bringen die Kinder mit.

Wichtig ist es, die Kinder individuell zu begleiten, ihnen im Alltag zur Seite zu stehen, mit ihnen zu sprechen und sie bei den nächsten Handlungsschritten anzuleiten, ihre Bedürfnisse wahr zu nehmen und auch ihre Emotionen zu benennen und zuzulassen und die Erfolge mit ihnen zu feiern.

Denn: „In der Gemeinschaft erlebt das Kind wichtige Werte des Zusammenlebens und will aktiv teilhaben. Gerechtigkeit und Fairness sind ihm ein Bedürfnis.“

Kinder mit besonderen Bedürfnissen wollen genauso dazugehören, sich weiterentwickeln, in kleinen Schritten Ziele erreichen, sich einmal zurückziehen und für sich sein, aber auch in Kontakt mit anderen treten, Freundschaften knüpfen, und noch vieles mehr.

Dies alles ist uns durch die Förderung und Finanzierung von zusätzlichen Integrationskräften möglich. Wobei die Förderung niemals kostendeckend ist und auch die Gemeinde einen wichtigen finanziellen Beitrag leistet, um allen Kindern gute Voraussetzungen für ihr Leben mitzugeben.

In jedem Menschen ist etwas Kostbares, das in keinem anderen ist.
Martin Buber



Adobe Stock Foto

VOLKSSCHULE

In diesem Schuljahr besuchen 146 Kinder die Volkschule. Davon haben 36 Kinder in der ersten Klasse gestartet. Heuer gibt es 8 Klassen und 2 Gruppen in der Betreuung am Nachmittag.

Radworkshop

In der ersten Schulwoche ging es schon recht sportlich los: Die dritten und vierten Klassen konnten einen Radworkshop auf der Parkfläche beim Spielplatz absolvieren.



Vergessen war gestern



Gedächtnistrainer
Manuel R.

Bei diesem Workshop wurden am Vormittag den Volks- und den Mittelschüler/innen von Gedächtnistrainer Manuel Rothwald Strategien vermittelt, wie man sich Lerninhalte besser einprägen kann. Am Nachmittag trafen sich die Lehrpersonen aus beiden Schulen zu einer Fortbildung und am Abend gab es einen Informationsabend für interessierte Eltern.



Ibmer Moor

Die beiden vierten Klassen erkundeten Anfang Oktober das Ibmer Moor. Es konnten seltene Pflanzen und Tiere beobachtet werden. Einige Kinder wagten sich sogar barfuß in das kühle „Moorbad“.

Lesung im BIZ

Frau Dr. med. Sibylle Mottl-Link brachte den Kindern in ihrer medizinischen Comedy-Lesung den Kindern das „ABC gegen Schulstress“ näher. Dankenswerterweise wurden die Kosten für diese Lesung von der Goldhauben- und Kopftuchgruppe übernommen.

Die Autorin war sehr erfreut, die goldenen Häubchen einmal von der Nähe betrachten zu können. Im Rahmen dieser Lesung wurde der Schulleiterin, Michaela Erkner, insgesamt ein Spendenbetrag in der Höhe von € 1.600,-- übergeben.
VIELEN DANK!!!



Fotos: Volksschule

DAS TEAM DER VOLKSSCHULE IM SCHULJAHR 2025/2026:



Sitzend (von links nach rechts): Mitterbauer Barbara (3b-Klasse), Aberer Simone (1b-Klasse), Hannah Strasser (1a-Klasse) und Gerstleitner Viktoria

Stehend (von links nach rechts): Reitermajer Claudia (2a-Klasse), Schmedt Kerstin (Religion evangelisch), Barth-Peter Sabine (4a-Klasse), Stndl Michaela (4b-Klasse), Reiter Isabella (3a-Klasse), Holzner Regina (Werklehrerin), Erkner Michaela (Schulleiterin), Nowotka Alexander, Reinthaller Laura, Brandauer Iris und Weber Brigitte (2b-Klasse)

Nicht auf dem Foto: Maislinger Renate und Kaufmann Maria-Luise (beide Religion katholisch)

Foto: Manfred Fesl



Das Team der Volksschule wünscht allen Leser/innen einen schönen Advent, frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2026!

MITTELSCHULE

2. Platz beim Schülerliga Herbstturnier

Das Schülerliga Herbstturnier in Altheim war für unsere Kicker durchaus erfolgreich. Nach dem altersbedingten Abgang einiger Spieler spielten wir mit der neuen Formation im 1. Spiel gleich gegen den Lokalrivalen MS Mattighofen.

Nach einem schönen Kopfball von Nils Schwendner (2c) und einem direkt verwandelten Eckball von Kapitän Elias Nobis (3a) führten wir gleich einmal 2:0. Nach der Führung von Nils (2c) mussten wir bei der letzten Aktion des Spiels nach einem abgefälschten Schuss noch das 3:3 hinnehmen.



Foto: MS Munderfing

Im 2. Spiel spielten wir gegen die Hausherren aus Altheim. Nach einer soliden Leistung und Tore durch Elias (3a), Bastian Flandera (3a) und Benjamin Kropf (3a) erreichten wir einen 3:0 Sieg.

Im abschließenden Spiel gegen das BG Braunau gelang uns ein 5:0 Sieg. Tore: Moritz Schrattenecker (3b), Noah Hattinger (2a), Julian Friedrich (2a), Philipp Furthner (2b) 2 Tore.

Vizemeistertitel im Cross-Country Lauf

In Taiskirchen fanden die Regionsmeisterschaften der Bezirke Braunau, Ried und Schärding im Cross-Country Lauf statt. Unsere Schule war mit SchülerInnen der 1. und 2. Klassen vertreten. Es galt eine Strecke von 1600 m auf Asphalt und Waldwegen zu laufen.

Sarah Feigl (1b) lief ein tolles Tempo vor und wurde in der Einzelwertung Zweite. Bald darauf folgte



Foto: MS Munderfing

Ajla Becirbasic (2c), die den 4. Platz errang. Lena Hattinger, Livia Fauland (2a) und Valentina Edlinger (2b) komplettierten die Mannschaft. Voller Erwartung lauschten wir der Siegerehrung und konnten am Ende über den 2. Platz unter 14 Mannschaften jubeln.

Leo Tiefenthaler (2c) jubelte über den 1. Platz in der Einzelwertung. Nils Schwendner (2c) und Julian Friedrich (2a) waren als 8. und 9. auch unter den Top 10. Leo Wild (2c) und Andreas Hiermann (2a) waren unsere restlichen Läufer. Die Siegerehrung ergab den Vizemeistertitel für die Burschen und das unter 20 Mannschaften.

Ein Blick auf unsere Baustelle - es tut sich was!

Auf der Baustelle unserer Mittelschule tut sich derzeit einiges! Der Zubau für die Volksschule nimmt immer mehr Gestalt an, und auch der Anbau der Mittelschule wird sichtbar.



(Foto: Julian Sieberer aus der 4C, Stand Oktober 2025)

Neue Roboter, neue Möglichkeiten – Die Mittelschule Munderfing startet mit topmodernem Equipment in die Robotik-Saison

Die digitale Bildung gewinnt zunehmend an Bedeutung – und mit der robot olympiad district braunau bietet Techno-Z Braunau gemeinsam mit regionalen Partnern ein praxisnahes und nachhaltiges Tool, um Schülerinnen und Schülern den Einstieg in die Welt der Robotik zu erleichtern. Das erfolgreiche Programm läuft bereits im zwölften Schuljahr in der Region und erfreut sich wachsender Beliebtheit bei den Schulen.

Im Zuge dieser Initiative erhielt die Mittelschule Munderfing vier brandneue LEGO® Spike Prime Bausätze, die künftig in Unterricht und Vorbereitung auf die robot olympiad district braunau eingesetzt werden.

Ermöglicht wurde dies durch die Unterstützung von Newo Sonnen- und Insektenbeschutz GmbH, Windpark Munderfing GmbH, Real Treuhand Immobilien Vertriebs GmbH und der Gemeinde Munderfing sowie dem Techno-Z Braunau.

Die Mittelschule Munderfing ist auch heuer wieder aktiver Teilnehmer des regionalen Bewerbs. Die Schülerinnen und Schüler haben bereits mit dem Training begonnen und arbeiten engagiert an ihren ersten Projekten.

Dabei treffen Technik, Kreativität und Teamarbeit aufeinander – eine ideale Kombination, um junge Menschen für digitale Themen zu begeistern und ihnen spielerisch erste Programmierkenntnisse zu vermitteln.

Die Robot Olympiad richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der 7. Schulstufe und folgt dem bewährten Konzept „Schüler unterrichten Schüler“, bei dem Schüler der HTL-Braunau als Coaches unterstützen. Herbert Ibinger, Geschäftsführer vom Techno-Z Braunau, ist vom Konzept überzeugt: „Das Projekt ist eine wunderbare Chance für die Kinder und Jugendlichen: Sie tauchen in die Welt der Technik und Programmierung ein, erleben gemeinsam Teamgeist, Zusammenhalt und knüpfen Freundschaften mit Gleichgesinnten, die ihre Begeisterung für Robotik teilen.“



Zum Einsatz kommen LEGO® EV3 Mindstorms und LEGO® Spike Prime, die dank regionaler Wirtschaftspartner und Sponsoren finanziert werden. Im Mittelpunkt steht die Förderung von Technikverständnis, logischem Denken, Kreativität und Teamarbeit – die Jugendlichen entwickeln Lösungen und programmieren Roboter, die verschiedene Aufgaben bewältigen müssen.

Wettbewerbsstruktur – von regional bis international

Regionale Wettbewerbe auf Bezirksebene (district braunau) bilden den ersten Einstieg für die teilnehmenden Teams. Das Techno-Z Braunau organisiert jedes Jahr im Juni eine „Österreichische Robotic Meisterschaft“ hier können alle im Alter zwischen 8 und 19 Jahren teilnehmen. Die besten Teams dürfen dann Österreich beim internationalen Weltfinale vertreten und ihr Können im globalen Wettbewerb zeigen.

Als langjähriger Projektpartner der robot olympiad district braunau setzt die Mittelschule Munderfing ein starkes Zeichen für die Förderung junger Talente und für die Weiterentwicklung digitaler Bildung in der Region.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen beteiligten Sponsoren, die diese wichtige Unterstützung ermöglichen und wesentlich zur Stärkung technischer Kompetenzen beitragen.

Wir wünschen allen Teams viel Erfolg, spannende Trainingsstunden und große Freude am Tüfteln!

GESUNDE GEMEINDE

Seniorencafé

Beim Seniorencafé am 08.10. informierte Bürgermeister Martin Voggenberger über aktuelle Themen in der Gemeinde: Besonders hob er den Fortschritt beim Schulneubau und der geplanten Sanierung hervor. Große Anerkennung gab es auch für die Jugend der Feuerwehr Achenlohe, die mit ihrem Projekt „Bee Wild“ den Bundessieg errungen hat – eine beeindruckende Leistung!

Im weiteren Verlauf wurde der SelbA-Kurs vorgestellt – Selbstständig und Aktiv im Alter. Dieser Kurs unterstützt geistige und körperliche Gesundheit durch Bewegung, Gehirntraining und Kompetenztraining. Ziel ist es, Lebensqualität, Selbstständigkeit und soziale Kontakte zu fördern. Derzeit findet das Angebot in Munderfing statt.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Die Bäuerinnen verwöhnten die Besucherinnen und Besucher wie gewohnt mit köstlichen Kuchen.



Richtig durch die Erkältungszeit – Gesund bleiben im Winter

Die kalte Jahreszeit ist da – und mit ihr die Erkältungsviren. Wenn draußen Frost und Nässe herrschen, verbringen wir automatisch mehr Zeit in warmen Innenräumen. Dort verbreiten sich Erreger besonders leicht, und plötzlich niest die halbe Nachbarschaft. Doch mit ein paar einfachen Maßnahmen können wir unser Immunsystem stärken und fit durch den Winter kommen.

Frische Luft – bitte täglich

Auch wenn es draußen kalt ist: Regelmäßige Bewegung an der frischen Luft wirkt wahre Wunder für unsere Abwehrkräfte. Schon ein kurzer Spaziergang nach dem Essen regt Kreislauf und Stoffwechsel an. Außerdem hilft regelmäßiges Lüften in Innenräumen, Virenlast und trockene Heizungsluft zu reduzieren. Ideal: Mehrmals täglich Stoßlüften für ein paar Minuten.

Ausreichend trinken

Durch die Heizungsluft trocknen unsere Schleim-

häute aus – und diese sind ein wichtiger Schutzwall gegen Krankheitserreger. Warme Getränke wie Tee oder Wasser mit Zitrone versorgen unseren Körper mit Flüssigkeit und halten die Atemwege feucht. Zuckerreiche Getränke hingegen belasten das Immunsystem eher.

Prima Klima im Schlafzimmer

Guter Schlaf ist ein echter Immunbooster! Besonders in der dunklen Jahreszeit ist eine gute Schlafhygiene wichtig. Dazu zählen eine kühle Raumtemperatur (16–18 °C), regelmäßige Schlaf-

GESUNDE GEMEINDE



Foto: Adobe Stock

zeiten und möglichst wenig Bildschirmzeit vor dem Zubettgehen.

Ein starkes Immunsystem kommt auf den Teller

Vitaminreiche Wintergemüse wie Kohl, Karotten, Kürbis oder Rote Rüben liefern wichtige Nährstoffe. Vitamin D spielt ebenfalls eine zentrale Rolle – bei wenig Sonnenlicht kann ein regelmäßiger Aufenthalt draußen oder gegebenenfalls eine Absprache mit dem Arzt zur Supplementierung sinnvoll sein.

Ingwer, Zitrusfrüchte und Kräuter wie Thymian können ebenfalls zur Unterstützung beitragen.

Gemeinsam statt einsam – aber mit Vorsicht

Soziale Kontakte tun uns gut, besonders in der Weihnachtszeit. Doch wichtig bleibt: Bei Symptomen lieber zu Hause bleiben und Rücksicht nehmen. Hygieneregeln wie regelmäßiges Händewaschen oder das Nutzen eines Taschentuchs beim Niesen schützen uns selbst und unsere Mitmenschen.

Bewegung – am besten regelmäßig

Ob Winterwandern, Rodelspaß oder eine kurze Runde Gymnastik daheim: Aktivität hält Körper und Geist in Schwung. Wer regelmäßig Sport treibt, senkt nachweislich das Risiko für Infekte – und hebt gleichzeitig die Stimmung.

So bleibt der Winter gesund

Mit Achtsamkeit gegenüber dem eigenen Körper, ein bisschen Bewegung und gesunder Ernährung können wir den Viren gelassen entgegensehen. So steht einer genussvollen und gemütlichen Winterzeit nichts im Wege – bleiben wir gesund!

AUS DEN VEREINEN

In etwa 50 Vereine bereichern das gesellschaftliche Leben von Munderfing. Unter www.munderfing.at/vereinsliste finden Sie eine Liste mit den Kontaktdaten der Munderfinger Vereine. In den Gemeindemedien (Gemeindezeitung und Webseite) haben die Vereine die Möglichkeit, Informationen über die vielfältigen Tätigkeiten zu veröffentlichen. Für die Inhalte und Fotos dieser Berichte sind die jeweiligen Vereine verantwortlich.

FF ACHENLOHE

40 Jahre Partnerschaft – Frühschoppen in Achenlohe

Am Sonntag, den 12. Oktober, feierten wir im Feuerwehrhaus Achenlohe ein besonderes Jubiläum: 40 Jahre Freundschaft mit unserer Partnerfeuerwehr Thanndorf aus Niederbayern. Bei herrlichem Herbstwetter sorgte die Ortsmusik Munderfing für beste Stimmung – auch sie verbindet eine langjäh-

rige Freundschaft mit der Thanndorfer Feuerwehr. Kulinarisch wurden die Besucher mit Brathendl, Schweinsbratwürsteln und Kaspressknödeln verwöhnt. Natürlich durften Kuchen und Kaffee nicht fehlen – und das alles gab es zu Preisen wie damals. Beim Frühschoppen wurden Geschichten und Erin-



nerungen aus vier Jahrzehnten geteilt, Altkommandant Hans Moser und Altbürgermeister Sepp Grübl erinnerten daran, wie diese besondere Partnerschaft einst begann.



Als Symbol der Verbundenheit überreichten unsere Feuerwehr und die Ortsmusik Munderfing eine Edelstahlsäule mit Gravuren an unsere Freunde aus Thanndorf. Ein gelungenes Fest mit guter Musik und ausgelassener Stimmung – 40 Jahre gelebte Kameradschaft zwischen Achenlohe und Thanndorf.

Branddienstleistungsprüfung

Am Samstag, den 25. Oktober stellten sich insgesamt 9 Mitglieder unserer Feuerwehr der Leistungsprüfung Branddienst in der höchsten Stufe in Gold. Es wird eines von zwei möglichen Einsatzszenarien gezogen, das innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens möglichst fehlerfrei abzuarbeiten ist.

Im konkreten Fall waren eine Saugleitung aus dem Bach sowie eine Zubringleitung herzustellen, an-



Branddienstleistungsprüfung

schließend war ein gefährdetes Objekt zu schützen und die Brandbekämpfung durchzuführen. Ergänzend war Gerätekunde Teil der Leistungsprüfung: Bei geschlossenen Fahrzeugtüren musste jeder Feuerwehrmann den exakten Standort von zwei Geräten bis auf eine Handbreite bestimmen.

Die Schwierigkeit in der Stufe Gold besteht darin, dass keines der Gruppenmitglieder im Vorhinein seine Aufgabe kennt, da alle Positionen unmittelbar vor dem Löschangriff gezogen werden. Zusätzlich sind in dieser Stufe zusätzliche Truppaufgaben zu bewältigen, die die Leistungsprüfung deutlich anspruchsvoller machen. Viele Wochen intensive Vorbereitungszeit waren nötig, um die einzelnen Handgriffe zu verinnerlichen und als Team diese Aufgabe schnell und korrekt durchzuführen.

Wir gratulieren FM Tobias Leikermoser, OFM Natalie Moser und FM Lena Winzer zum Leistungsabzeichen in Silber, sowie HBM d.F. Johannes Winzer, HFM Raphael Neumaier, HFM Patrick Viehböck und FM Michael Schinwald zum Leistungsabzeichen in Gold.

Sanitäts-Leistungsprüfung

Am 7. November 2025 stellten sich mehrere Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Achenlohe der neu eingeführten Sanitäts-Leistungsprüfung in Oberösterreich. Diese wurde erstmals als regulärer Bewerb an der Landes-Feuerwehrschule in Linz durchgeführt.

Die SAN-Leistungsprüfung umfasst eine Theoriestation sowie praktische Aufgaben in Einzel- und Trupparbeit. Behandelt werden unter anderem lebensrettende Sofortmaßnahmen, das Versorgen starker Blutungen, Patientenbetreuung sowie einsatzspezifische Tätigkeiten wie das Abnehmen eines Motorradhelms oder das schonende Retten von Personen mittels Tragetuch. Im Mittelpunkt steht nicht Geschwindigkeit, sondern das sichere und präzise Anwenden der erlernten Maßnahmen.

Unsere Teilnehmer konnten nach intensiver Vorbereitung ausgezeichnete Leistungen zeigen und wurden mit dem Sanitäts-Leistungsabzeichen in Bronze ausgezeichnet. Wir gratulieren OFM Graf Michael, HBM d.F. Maier Christina und BI d.F. Maier Christopher herzlich zu ihrem Erfolg bei dieser neuen Leistungsprüfung.

FF MUNDERFING

Herbstübung

Am 18. Oktober fand die Herbstübung der Munderfinger Feuerwehren statt. Alarmierungstext war „Brand Verdacht leerstehendes Gebäude“. Bereits auf der Anfahrt zum Einsatzort bekam der Einsatzleiter die Information, dass Musik und Stimmen aus dem Gebäude zu hören sind und zusätzlich das KLF Achenlohe und die TMB Mattighofen alarmiert worden ist.

Bei der Lageerkundung wurde ein Jugendlicher am Balkon entdeckt und sofort gerettet. Parallel dazu durchsuchten mehrere Atemschutztrupps über Keller, Erdgeschoss und erstes Obergeschoss hinweg das stark verrauchte Gebäude, lokalisierten rasch den Brandherd und löschen ihn. Insgesamt konnten 10 Personen gerettet werden, vier davon mithilfe der TMB Mattighofen. Die medizinische Betreuung übernahm der Feuerwehrmedizinische Dienst.

Danke an alle Kameraden, Statisten und Übungsbeobachter, die sich für die Übung Zeit genommen haben. Ein besonderes Dankeschön an die Fa. Hutterer für die tolle Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Übung.

Erfolgreiche Abnahme des Branddienst-Leistungsabzeichens

Nach Wochen intensiver Vorbereitung war es am 24. Oktober so weit: 14 Kameradinnen und Kameraden stellten sich der Abnahme des Branddienst-Leistungsabzeichens – mit beeindruckendem Erfolg! Die Ergebnisse im Überblick:

- 8x Bronze
- 4x Silber
- 2x Gold

Wir gratulieren allen Teilnehmenden herzlich zu dieser hervorragenden Leistung! Ein großer Dank gilt dem Bewerterteam rund um AFK Christian Barhammer für die faire Bewertung sowie allen Helferinnen und Helfern, die zur gelungenen Durchführung beigetragen haben.

Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze

Am 7. November fand an der OÖ Landesfeuerwehrschule der erste Bewerb um das oberösterreichische Sanitätsleistungsabzeichen statt.



Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze

Unsere Kameraden Stefan Bauer, Albert Kobler und Manuel Schwarz stellten sich der Herausforderung – und meisterten sie erfolgreich! Wir gratulieren sehr herzlich zum Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze.

Atemschutz-Leistungsprüfung in Silber

Am 22. November stellte sich ein Trupp unserer Feuerwehr der herausfordernden Atemschutz-Leistungsprüfung in Silber – und konnte diese erfolgreich meistern. Wir gratulieren Manuel Esterbauer, Manuel Schwarz und Andreas Schwarz herzlich zu ihren wohlverdienten Leistungsabzeichen!



Atemschutz-Leistungsabzeichen in Silber

ORTSBÄUERINNEN

Anlässlich des Welternährungstages überreichten wir am 23. Oktober 2025 den Kindern der 1. Klassen der VS Munderfing wieder eine Schultüte. Es gab dazu auch eine gesunde Jause von uns, die sich die Kinder schmecken ließen.



Wir wurden von den Fieberbrunner Bäuerinnen zu einer Baumpflanzchallenge nominiert, wo wir innerhalb einer Woche einen Baum pflanzen müssen, ansonsten hätten wir ihnen eine Jause bezah-

len müssen. Am 23. September 2025 war es soweit und wir pflanzten im Garten von Berta Schinagl den Baum. Eine sehr lustige Challenge, wo wir dann wiederum die Lengauer, Kirchberger und Höhnhafter Bäuerinnen nominiert haben.

Unsere Bäuerinnenbeirätin Bernadette Pieringer hat uns am 28. Oktober 2025 zu sich nach Hause eingeladen. Bei dieser Gelegenheit überreichten wir ihr ein Geschenk zur Geburt ihres Sohnes Elias.



Weihnachtsfeier der Bäuerinnen: am Samstag, den 20. Dezember 2025 um 10 Uhr in Valentinhalt.

ORTSMUSIK

Herbstkonzert 2025

Mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm konnte Kapellmeister Christoph Huber-Plainer sowohl das Publikum als auch uns Musikerinnen und Musiker begeistern. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen dieses Konzertes beigetragen haben. Besonderer Dank gebührt unserem Kapellmeister Christoph, der uns bis zuletzt motiviert hat, unser Bestes zu geben.

Ein ganz besonderer Dank geht aber vor allem an Sie, liebes Publikum. Danke, dass Sie uns jedes Jahr aufs Neue Ihre Aufmerksamkeit schenken und uns mit Applaus belohnen.

Nun, da sich das Jahr schon wieder dem Ende zu neigt, möchten wir Musikerinnen und Musiker der Ortsmusik allen persönlich und musikalisch die besten Wünsche für das neue Jahr 2026 überbringen. Wir freuen uns darauf, viele bekannte Gesichter wiederzusehen und neue kennenzulernen.

Bevor es jedoch so weit ist, möchten wir Ihnen mitteilen, wie wichtig Ihre Unterstützung beim Neujahranblasen für uns ist. Diese ermöglicht es uns nicht nur, wie man so schön sagt, „gschneutzt und gstriegelt“ an zahlreichen Veranstaltungen im Ort teilzunehmen, sondern auch immer wieder neue, vielfältige und spannende Konzertprogramme zu gestalten. Außerdem können wir damit allen aktiven Musikerinnen und Musikern hochwertige Instrumente bereitstellen und auch Schülerinnen und Schüler in Ausbildung mit passenden Instrumenten unterstützen.

Sollte bei Ihnen oder Ihren Kindern der Wunsch entstehen, ein Musikinstrument zu erlernen, oder mit uns zu musizieren, sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns immer, neue musikbegeisterte Mitglieder in unseren Reihen willkommen zu heißen.

SIEBENBÜRGER BLASMUSIK

Erstmals folgte die Siebenbürger Blasmusik am 28. Juli der Einladung des SV Pfaffstätt, den dortigen Dorfabend musikalisch zu umrahmen. Mit gewohnt schwungvollen Klängen sorgten die Musiker für beste Unterhaltung und trugen zu einem stimmungsvollen Sommerabend bei, der bis spät in die Nacht andauerte.

Auch beim traditionellen Inselfest der Landjugend Munderfing in Achenlohe durfte die Siebenbürger Blasmusik nicht fehlen. Trotz der vom anhaltenden Regen aufgeweichten Insel, war das Festzelt wieder einmal bis auf den letzten Platz gefüllt.

Ein ganz besonderes Highlight folgte am 30. August. Unsere Sängerin und Querflötistin Julia und ihr Andreas gaben sich das Ja-Wort. Die Siebenbürger Blasmusik durfte das Brautstehlen musikalisch gestalten und diesen wunderbaren Tag gemeinsam mit dem Brautpaar feiern.

Wir gratulieren den beiden von Herzen und wünschen ihnen alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft!

Zwei Vereine, ein Oktoberfest. Wie bereits vor zwei Jahren veranstalteten der FC Permatinger Munderfing und die Siebenbürger Blasmusik ein gemeinsames Fest. Am Samstag, den 27. September präsentierte der bayerische Kabarettist „Da Bobbe“ sein aktuelles Programm „Bärig“ und begeisterte das Publikum mit seinem unverwechselbaren Humor, bissiger Gesellschaftssatire und spontanen Wortgefechten. Mit einer gelungenen



Mischung aus Musik, Mundart und treffsicheren Pointen nahm „Da Bobbe“ den Alltag, die Politik und das Leben im Alpenraum aufs Korn – stets mit einem Augenzwinkern und viel Charme.

Am nächsten Tag stand ein traditioneller Frühschoppen auf dem Programm. Der Turnsaal war wieder bis auf den letzten Platz gefüllt. Der FC Permatinger Munderfing sorgte für das leibliche Wohl und die Siebenbürger Blasmusik verwöhnte die Besucher in gewohnter Art und Weise mit traditioneller Blasmusik, Solo-Stücken und Schlagern.

Nach gemeinsamer intensiver Probenarbeit konnte sich das „Munderfinger Jugendorchester“, bestehend aus dem musikalischen Nachwuchs der Ortsmusik und der Siebenbürger Blasmusik, beim diesjährigen Herbstkonzert der Ortsmusik präsentieren. Der Auftritt unter der Leitung von Manglberger Sarah war ein voller Erfolg und die jungen Akteure wurden zwei Wochen später mit einem gemeinsamen Ausflug ins Salzbergwerk Hallein belohnt.



GOLDHAUBEN

Am 9. Oktober fuhren wir nach Wels zum Verein „Rollende Engel“.

Wir wurden vom Gründer des Vereines Florian Aichhorn sehr freundlich empfangen. In gemütlicher Runde haben wir noch mehr Informationen erhalten. Kulinarisch beschenkten wir Florian mit Krapfen und Pofesen und in weiterer Folge überreichten wir den Spendenscheck in Höhe von € 2.621,85 Dieser Betrag kam als Reinerlös der Veranstaltung „Genussplatzl am Dorfplatz“ zustande.



Am 17. Oktober fand der Kuchenverkauf vor dem SPAR- Markt statt.

Die Goldhauben-, Kopftuch- und unterstützenden Frauen des Vereins haben wieder eine große Auswahl an Mehlspeisen gezaubert. Ein großes Dankeschön gilt den Frauen des Vereins, sowie allen BesucherInnen des Verkaufsstandes.



Am 24. Oktober überreichten wir an die Direktorin der VS Munderfing, Frau Michaela Erkner, eine Spende von 1.600,-- Euro.

Am 27. Oktober folgten wir einer Einladung von Frau Birgit Mayrhofer zur Tagesbetreuung von Senioren in Neumarkt/Wallersee. Bei Kaffee und mitgebrachten Pofesen informierten Gertrude Geisler und Roswitha Maurer über unsere Gruppe. Weiters hatten wir zur Besichtigung eine Goldhaube, ein Kopftuch, Mädchenhaube, sowie ein Mädchenhaarband mitgebracht.

Am 18. November folgten wir einer Einladung unserer Goldhaubenfrau Kathi Kaufmann anlässlich ihres 80. Geburtstages. In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen sowie einer köstlichen Jause verbrachten wir einen netten Nachmittag.



SUPER VOLLEYS MUNDERFING

Jahresrückblick

Das vergangene Jahr war für die Super Volleys Munderfing geprägt von zahlreichen sportlichen Höhepunkten. Aus einer Vielzahl an Ereignissen haben wir für euch die wichtigsten Momente herausgepickt.

Ein besonderes Highlight war die fünfte Auflage unseres Turnierwochenendes „King and Queen of the Beach“. An zwei Tagen wurde Beachvolleyball auf höchstem Niveau geboten – mit einem starken Teilnehmerfeld, intensiven Duellen und einer beeindruckenden Atmosphäre rund um die Courts. Ein großes Dankeschön gilt unseren Sponsoren, der Gemeinde Munderfing und unserem gesamten Team. Dank eurer Unterstützung wurde das Event erneut zu einem vollen Erfolg!

Umso mehr freuen wir uns, im kommenden Jahr bereits die sechste Ausgabe unseres Turnierwochenendes am 3. und 4. Juli präsentieren zu dürfen. Neben dem bewährten Format erwarten Spielerinnen, Spieler und Fans zusätzliche Programmpunkte und neue Überraschungen.

Neben zahlreichen Freundschaftsspielen und Turnieren nahmen wir auch an der Beach Liga Salzburg (BeachSalz) teil. Besonders erfreulich war der Erfolg unseres Herrenteams, das in der 1-Stern-Kategorie



(v.l.n.r. Obmann Stv. Tristan Theil und Obmann Thomas Hadner)

einen starken 2. Platz erreichte. Die Mannschaft überzeugte durch konstante Leistungen, taktische Disziplin und Nervenstärke in den entscheidenden Momenten. Dazu gratulieren wir herzlich!

Zum Abschluss der Beachsaison organisierten wir traditionell unsere Vereinsmeisterschaft. Nach einem spannenden Spieltag wechselten unsere Wanderpokale erneut die Besitzer. Wir gratulieren allen neuen Vereinsmeistern und freuen uns schon auf die Titelverteidigung im kommenden Jahr.

-Herren: Dominik Rauch und Hans-Peter Weiß
-Damen: Valentina Millinger und Johanna Egarter
-Mixed: Dominik Rauch und Valentina Millinger



v.l.n.r. Markus Hattinger, Daniel Scheurer, Tristan Theil, Mark-Oliver Aschauer, Tobias Tiefenthaler, Sonja Perberschlager, Maria Winkler und unser Coach Rene Lutsch



v.l.n.r. Sportstättenbeauftragter Rene Lutsch, Sportlicher Leiter Markus Hattinger, Kassier Tanja Trunkenpolz, Obmann Thomas Hadner, Obmann Stv. Tristan Theil, Schriftführer Stv. Eric Brandstötter und fehlend auf dem Bild Sportstättenbeauftragter Stv. Dominik Dunner

Ein weiterer Meilenstein: Unser Obmann hat den Instruktor-Kurs im Beachvolleyball erfolgreich abgeschlossen. Dieser Schritt stärkt nicht nur die sportliche Kompetenz im Verein, sondern auch die Qualität unserer Trainingsarbeit. Gratulation zu diesem Erfolg und dem zusätzlichen Engagement für den Verein!

Zum Jahresabschluss dürfen wir zudem verkünden, dass der 3. Mattigtal Cup gestartet ist. Wir freuen uns auf spannende Volleyball-Partien und laden alle herzlich ein, als Zuschauer dabei zu sein und unser Team zu unterstützen.

<https://mattigalcup.com/>

Für die Hallensaison 2025/26 treten wir erstmals gemeinsam mit dem USV Lochen in einer Spielgemeinschaft an. In der 3. Landesliga Oberösterreich erwartet unser Herrenteam eine herausfordernde und spannende Saison mit neuen Impulsen. Alle Spieltermine und aktuellen Ergebnisse sind auf der offiziellen Landesliga-OÖ-Seite einsehbar.

Auch im kommenden Jahr erwarten euch einige Neuerungen. Besonders hervorzuheben ist unsere neue Vereins-Website, die derzeit im Aufbau ist und künftig noch mehr Einblicke, Informationen und Service rund um die Super Volleys bieten wird.

<https://supervolleys.com/>



v.l.n.r. Tristan Theil und Markus Hattinger

Zum Schluss möchten wir uns bei all unseren Funktionären für ihr großartiges Engagement und ihre Leistungen im vergangenen Jahr bedanken.

Wir arbeiten bereits an zahlreichen neuen Highlights und blicken voller Vorfreude auf ein abwechslungsreiches und energiegeladenes Jahr 2026!
CU @ the Beach

FOTOKLUB MUNDERFING

Der FOTOKLUB Munderfing und die ÖVF Landesmeisterschaft 2025 für künstlerische Fotografie

Auch heuer hatte der Fotoklub Munderfing die große Ehre, die Foto Landesmeisterschaft auszurichten. Viele Besucher kamen Anfang November zur Vernissage in die Säulenhalle der Salzburger Rathaus Stadtgalerie und hatten sehr großes Interesse an den überaus ansprechenden Bildern. Sehr viel Begeisterung der Besucher war auch für die musikalische Begleitung einer sehr talentierten jungen Dame aus dem Innviertel zu verspüren. Amelie

Wielend hat mit ihren Musikstücken auf der Steirischen Harmonika für den nötigen Schwung gesorgt. Und wer diesen interessanten Event verpasst hat, kann trotzdem die Bilder in der Stadtgalerie bei freiem Eintritt noch bis 09. Jänner 2026 bei einem kurzen Besuch genießen.

www.fotoklubmunderfing.at



(Redaktion Ing. Erwin HEIDINGER – Obmann)

Der aktuelle

Selbstschutztipp



Zivilschutz
Oberösterreich

BRANDSCHUTZ: WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.



VORSICHTSMASSNAHMEN BEACHTEN

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort auf
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippsicheren Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerze nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen – akute Gefahr durch glühend abspritzende Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

HÄUFIGE BRANDAUSLÖSER SIND VERGESSENE KERZEN

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nichtbrennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer. Üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall
- Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122!



Bestellen Sie Brandschutz-Produkte wie Rauchmelder und Löschdecken zum Aktionspreis auf zivilschutz-shop.at. Dort finden Sie auch weitere tolle Weihnachtsgeschenke für Ihre Liebsten!*





JOBBÖRSE



- **Professionelle Lagerverwaltung** – Lagerist/in (m/w/d): Lagerverwaltung für Yachtbau bei SUNBEAM Yachts
- **Tischler/in oder Bootsbauer/in** (m/w/d): Tischler/in gesucht: Stellenangebot bei SUNBEAM YACHTS
- **Elektriker/in** (m/w/d): Elektriker/in in der SUNBEAM Werft gesucht

SUNBEAM Watersports GmbH
 Beatrice Schöchl-Daumiller, M.A.
 Köstendorfer Landesstraße 7
 A-5163 Mattsee
 Tel: +4369917558110
 Email: b.schoechl@sunbeam.at
www.sunbeam-yachts.com

STARTE MIT UNS DEIN NEUES PROJEKT!



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

MAURERFACHARBEITER m/w/d
ZIMMERFACHARBEITER m/w/d
KRANFÜHRER m/w/d

Lohn lt. KV BAU + Überzahlung je nach Qualifikation



5222 Munderfing · Hauptstraße 2/1
 office@tfm-bau.at · www.tfm-bau.at

VERKAUFE

IBC-Tank, 1000 Liter, Heizöl

Wegen Heizungstausch ist ein IBC-Tank, 1000 Liter, um 45 Euro abzugeben. Es sind noch 40 Liter Heizöl extraleicht enthalten. Selbstabholung in St. Johann am Walde oder Salzburg-Stadt möglich.

0664 / 43 29 810



SPENDE

Der Erlös des MBI - Kirtagsstandl ging heuer als Starthilfe an die Zeitbank! Ein großes DANKE an alle Besucherinnen und Besucher - wir sehen uns im Frühjahr wieder - gemeinsam bewegen wir was!



WIR GRATULIEREN ...

Herzliche Gratulation an
Frau Dr. med. univ. Catherine Wecko, BSc,
 zum mit gutem Erfolg abgeschlossenen
 Studium der Humanmedizin!



RUMÄNIENREISE IM SOMMER 2026

Auf vielfachen Wunsch möchten wir im kommenden Jahr 2026 wieder eine Busreise nach Rumänien anbieten.

Nachdem es bereits rund 25 Anmeldungen gibt, wurde eine Route erstellt und bereits sämtliche Hotels reserviert.



Die Reise findet vom **3. bis 11. August 2026** statt. Wir übernachten in folgenden Städten: Temeswar (Timisoara), Hermannstadt (Sibiu), Schäßburg (Sighisoara), Bistritz (Bistrita) und Großwardein (Oradea). Neben der Besichtigung dieser Städte stehen Besuche in verschiedenen Orten, aus denen die Familien etwaiger Mitreisender stammen (Liebling, Felldorf, Botsch

und Mettersdorf), bzw. solcher Orte, die von touristischem Interesse sind, auf dem Programm.

Die Reisekosten werden etwa € 950.- bei Unterbringung im DZ, EZ-Zuschlag etwa € 240.-, für Fahrt, Parkkosten, Frühstück, 7 Abendessen (nur eines in Temeswar) sowie Eintritte betragen. Wenn auch Sie gerne mitfahren möchten, bitte ich um Mitteilung per email (frank.schlessmann@gmx.at) oder Telefon (0664 3053600). Möchten Sie einen bestimmten Ort in Rumänien besuchen, bitte mir dies bekannt zu geben. Dann werde ich die Route entsprechend planen.

Mag. Frank Schleßmann, Pfr. i.R.



DEZEMBER

Ausstellung

für künstlerische Fotografie

6. November 2025 bis 9. Jänner 2026

Ort: Stadtgalerie Rathaus, Salzburg

Veranstalter: u.a. Fotoklub Munderfing

Move with me -

Yoga in Munderfing

Anmeldung unter 0664 2164929

Instagram: johannafeldbacher.yoga

Immer sonntags

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Landesmusikschule Munderfing

Veranstalter: Gesunde Gemeinde

Teeny Dance - 11 bis 16 Jahre

Info/Anmeldung: Tel: 0676 4553571

www.expression-dance.com

Immer montags

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Landesmusikschule Munderfing

Veranstalter: Volksbildungswerk

Seniorenturnen-Fit bis ins hohe Alter!

Anmeldung: Eva Zauner, Tel. 0676 9648923

Immer montags

Uhrzeit: 17:00 - 18:00 Uhr

Ort: Turnsaal Mittelschule Munderfing

Veranstalter: SV Munderfing, Sektion Turnen

Bodyfit

Anmeldung: Eva Zauner, Tel. 0676 9648923

Immer montags

Uhrzeit: 18:00 - 19:00 Uhr

Ort: Turnsaal Mittelschule Munderfing

Veranstalter: SV Munderfing, Sektion Turnen

Rückbildungskurs

Info/Anmeldung: 0676 3962421

physiotherapie-katrinpaischer@outlook.com

Immer montags

Uhrzeit: 17:15 Uhr

Ort: Praxis in Munderfing 70

Veranstalter: Physiotherapie Katrin Paischer



Yoga bei Andrea Fabi

Anmeldung: Andrea Fabi, Tel. 0664 3019143

Immer montags

Uhrzeit: 19:00 - 20:30 Uhr

Ort: Landesmusikschule Munderfing

Veranstalter: Radfreunde

Gesundheits – QiGong und TaiChi

Immer dienstags / donnerstags

Uhrzeit: 19:00 - 21:00 Uhr / 19:30 - 21:00 Uhr

Ort: BRÄU Munderfing

Veranstalter: TaiChi Verein Munderfing

Eltern-Kind-Turnen

Anmeldung: Eva Zauner, Tel. 0676/9648923

Immer freitags

Uhrzeit: 15:30 - 16:30 Uhr / 16:30 - 17:30 Uhr

Ort: Turnsaal Mittelschule Munderfing

Veranstalter: SV Munderfing, Sektion Turnen

Zumba Fitness

Immer freitags

Uhrzeit: 18:00 - 19:00 Uhr

Ort: BRÄU Munderfing

Veranstalter: Gesunde Gemeinde

Weihnachtsfeier der Bäuerinnen

Samstag, 20. Dezember

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Ort: Valentinhalt

Veranstalter: Ortsbäuerinnen

Weihnachtskinderkino

Dienstag, 23. Dezember

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: BIZ Munderfing Bücherei

Veranstalter: BIZ Munderfing

Friedenslicht

Mittwoch, 24. Dezember

vormittags

Ort: Munderfing

Veranstalter: FF Munderfing & Achenlohe

Neujahrsblasen

Samstag, 27. Dezember - Montag, 29. Dezember

Ort: Munderfing

Veranstalter: Ortsmusik Munderfing und

Siebenbürger Blasmusik

Sternsingeraktion

Montag, 29. Dezember - Freitag, 2. Jänner

Ort: Ortsgebiet Munderfing

Veranstalter: Pfarre Munderfing

Silvesterwanderung

Anmeldung bei Herbert Penninger 0664/73674100

Mittwoch, 31. Dezember

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Veranstalter: Pensionistenverband Munderfing

JÄNNER

Physio-Rückenfit

Anmeldung: Jasmin Lacher, B.Sc. 0677 64603463

oder info@physiotherapielacher.at

Immer mittwochs und donnerstags

Uhrzeit: 15:30 Uhr / 8:00 Uhr

Ort: Bräu/Landesmusikschule Munderfing

Veranstalter: Gesunde Gemeinde/Jasmin Lacher

Kinder- und Jugendschitäge 2026

Anmeldung und Informationen unter www.svmunderfing.com/wintersport

Freitag, 2. Jänner- Sonntag, 4. Jänner

Uhrzeit: 7:15 Uhr

Ort: Dachstein West

Veranstalter: SV Munderfing Sektion Wintersport

Watturnier

Montag, 5. Jänner

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Turnsaal Mittelschule Munderfing

Veranstalter: FC Munderfing

Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige

Mittwoch, 7. Jänner

Mittwoch, 4. Februar

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Wirt z' Weissau

Veranstalter: Gesunde Gemeinde

EU XXL Kino:

„Liebesbriefe aus Nizza“

Sonntag, 11. Jänner

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: BIZ Munderfing Bücherei

Veranstalter: BIZ Munderfing

Fooddartturnier

Samstag, 17. Jänner

Ort: Turnsaal Mittelschule Munderfing

Veranstalter: FC Munderfing

Vollversammlung FF Munderfing

Samstag, 17. Jänner

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Gasthaus Weiß

Veranstalter: FF Munderfing

Jahreshauptversammlung ÖAAB

Mittwoch, 21. Jänner

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Veranstalter: ÖAAB

Vollversammlung FF Achenlohe

Freitag, 30. Jänner

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Gasthof Schnapsbrenner

Veranstalter: FF Achenlohe

Kinderfasching

Samstag, 31. Jänner

Uhrzeit: 13:30 Uhr

Ort: Turnsaal Mittelschule Munderfing

Veranstalter: ÖVP Frauenbewegung

FEBRUAR

Kinderkirche mit Kindersegnung

Sonntag, 1. Februar

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Kath. Kirche, anschließend Kindergarten

Veranstalter: Pfarre Munderfing und

Kath. Frauenrunde

Pfarrfasching im Pfarrsaal

Samstag, 7. Februar

Uhrzeit: 13:30 Uhr

Ort: Pfarrsaal

Veranstalter: Kath. Frauenrunde

EU XXL Kino: „Glück auf einer Skala von 1 bis 10“

Sonntag, 8. Februar

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: BIZ Munderfing Bücherei

Veranstalter: BIZ Munderfing

Schaufemona Fasching

Samstag, 14. Februar

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Gasthaus Graf

Veranstalter: Schaufemona Brauchtumsgruppe

Heimspiel der SuperVolleys Munderfing im Mattigtal Cup

Sonntag, 15. Februar

Uhrzeit: 12:00 Uhr

Ort: Turnsaal Mittelschule Munderfing

Veranstalter: SuperVolleys Munderfing

Heringsschmaus

Mittwoch, 18. Februar

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Pfandlwirt Munderfing

Veranstalter: FF Achenlohe



MÜLLABFUHRTERMIN 2026

Monat	Restmüll 2-wöchig	Restmüll 4-wöchig	Restmüll 6-wöchig	Restmüll 8-wöchig	Biotonne	Altpapier	Gelber Sack
Jänner	09./23. Jän.	23. Jän.		23. Jän.	27. Jän.		05. Jän.
Februar	06./20. Feb.	20. Feb.	06. Feb.	06. Feb.	24. Feb.	02. Feb.	16. Feb.
März	06./20. März	20. März	20. März	20. März	24. März	16. März	30. März
April	03./17./Do. 30. April	17. April	Do. 30. April		Mi 08./21. April	27. April	
Mai	15./29. Mai	15. Mai		15. Mai	05./19. Mai		11. Mai
Juni	12./ 26. Juni	12. Juni	12. Juni		02./16./30. Juni	08. Juni	22. Juni
Juli	10./ 24. Juli	10. Juli	24. Juli	10. Juli	14./28. Juli	20. Juli	
August	07./ 21. Aug.	07. Aug.			11./25. Aug.	31. Aug.	03. Aug.
September	04./ 18. Sept.	04. Sept.	04. Sept.	04. Sept.	08./22. Sept.		14. Sept.
Oktober	02./ 16./ 30. Okt.	02./30. Okt.	16. Okt.	30. Okt.	06./20. Okt.	12. Okt.	Fr. 30. Okt.
November	13./ 27. Nov.	27. Nov.			17. Nov.	23. Nov.	
Dezember	11./ Do. 24. Dez.	Do. 24. Dez.			Do. 24. Dez.	15. Dez.	07. Dez.

Bitte die Restmüll-, Bio- bzw. Altpapiertonnen bzw. den Gelben Sack bereits am VORTAG an die öffentliche Straße stellen!



HERAUSGEBER:

Gemeinde Munderfing

Dorfplatz 1, 5222 Munderfing

Tel.: 07744 / 62 55

E-Mail: gemeinde@munderfing.ooe.gv.at

Web: www.munderfing.at

Öffnungszeiten:

MO/DI/DO 07:00-12:00

13:00-17:45

MI 07:00-12:45

FR 07:00-12:00